

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadtverwaltung Lichtenstein/Sa.
 Straße Badergasse 17
 PLZ, Ort 09350 Lichtenstein/Sa.
 Telefon 037204 / 61-158 Fax 037204/61-362
 E-Mail n.soward@lichtenstein-sachsen.de Internet www.lichtenstein-sachsen.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 2025-620-15

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
 ☒ in Textform
 ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
☒ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

09350 Lichtenstein/Sa. OT Heinrichsort, Prinz-Heinrich-Straße, Flurstück 164/1

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Los 15 Trockenbau Sozialgebäude

- 01 Baustellenarbeiten
- 01.01 Baustelleneinrichtung
- 02 Wände
- 02.01 Metallständerwände
- 02.02 Vorsatzschalen
- 02.03 Wandöffnungen und -durchführungen
- 03 Decken
- 03.01 Raster-Unterdecke
- 03.02 Akustik-Plattendecke
- 03.03 Deckensegel in Umkleiden
- 03.04 Decken- Öffnungen
- 03.05 Fugen und Anschlüsse
- 04 Systemtrennwände
- 04.01 WC-Trennwände

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Errichtung Feuerwehrrätehaus Heinrichsort

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)☒

nein

☐

ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los☐ für ein oder mehrere Lose☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)**i) Ausführungsfristen**☒

Beginn der Ausführung:

06. Oktober 2025

☒

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 05. Dezember 2025

☐

weitere Fristen

j) Nebenangebote☐

zugelassen

☒

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

☐

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote☐

zugelassen

☒

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

☒

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

☒nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:
Vergabestelle, siehe a)☐

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

☐

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒

nachgefordert

☐

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am

26/8/25

um

10:45

Uhr

Ablauf der Bindefrist

am

02.10.2025

p) Adresse für elektronische Angebote

www.evergabe.de

Anschrift für schriftliche Angebote

Stadtverwaltung Lichtenstein/Sa.

09350

Lichtenstein/Sa., Badergasse 17

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

☒ siehe Vergabeunterlagen

☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin

am 26/8/25 um 11:00 Uhr
Ort Vergabestelle, siehe a)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und ihre Bevollmächtigten

t) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

siehe Vergabeunterlagen, §16 VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

siehe Vergabeunterlagen Formblatt 124

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

LK Zwickau, LRA, Amt für Kommunalaufsicht, Postfach 10 01 76, 08067 Zwickau (nach Rüge bei AG)